



<b>Titel:</b>	Halt! Stopp! - Engagiert und aktiv gegen Verschwörungserzählungen und Corona-Mythen im eigenen Umfeld
<b>Termin:</b>	12.02.2021
<b>Uhrzeit:</b>	10.00-13.00 Uhr
<b>Ort:</b>	Online (Zoom)
<b>Kosten:</b>	für Fachkräfte Hamburger Kitas: kostenfrei extern: 40,00 €
<b>Zielgruppe:</b>	Pädagogische Fachkräfte, zusätzliche Fachkräfte Sprach-Kitas, KitaPlus-Fachkräfte, Kitaleitungen, Regionalleitungen, Träger-Fachberatungen
<b>Teilnehmendenzahl:</b>	15
<b>Referent*innen:</b>	Larissa Denk, Fabian Kaufmann
<b>Ansprechpartner*in:</b>	
<b>Inhalt:</b>	Marjan van Harten ( <a href="mailto:kita-einstieg@diakonie-hamburg.de">kita-einstieg@diakonie-hamburg.de</a> ; 040 - 306 20 434)
<b>Anmeldung:</b>	Regina Slottke ( <a href="mailto:slottke@diakonie-hamburg.de">slottke@diakonie-hamburg.de</a> ; 040 - 306 20 297)
<b>Anmeldeschluss:</b>	10.02.2021

**Der Rücktritt ist bis zum Eingang der Rechnung/ Anmeldebestätigung kostenfrei. Bei später eingehenden Absagen muss der Teilnahmebeitrag entrichtet bzw. eine Ersatzperson gestellt werden.**

**Bei zu geringen Anmeldezahlen behält sich das Diakonische Werk Hamburg vor, die Fortbildung abzusagen.**

---

#### **Beschreibung:**

Wenn unbekannte Menschen in den Sozialen Medien Verschwörungserzählungen verbreiten, fällt es leichter, dem etwas entgegen zu setzen. Aber wenn auf einmal die Arbeitskolleg\*innen oder Eltern in der Kita, Menschen, die uns nahestehen, falsche „Wahrheiten“ verbreiten, ist die Gegenrede schwieriger. Wer dagegen argumentiert wird schnell zum „Schlafschaf“ oder „Systemling“. Worte werden im Mund umgedreht und eine Fülle an vermeintlichen Fakten machen eine sachliche Auseinandersetzung auf Augenhöhe kaum möglich. Diese Gesprächsversuche verursachen oft Frust und Ohnmachtsgefühle.

Wir möchten daher in einem 3-stündigen Online-Workshop Strategien erarbeiten, wie man gut mit Verschwörungserzählungen im eigenen Arbeitsumfeld umgehen kann. Der Workshop soll keine (rechtliche) Beratung ersetzen, aber dabei unterstützen, sich zu positionieren. Eigene Fälle können daher (natürlich anonymisiert) mitgebracht werden, an denen wir gemeinsam arbeiten.